

Altersarbeit Halbjahres-Bericht 2026

Manuela Kohli-Wild
Fachverantwortliche für Altersfragen

Juli 2026

Einleitung

Im Gemeinderat kam es im Frühjahr 2026 zu einem Wechsel: Patrick Suter hat sich entschieden, nicht mehr zur Wiederwahl anzutreten. Mit Hugo Stalder wurde ein neuer Gemeinderat gewählt.

Fachstelle Altersfragen 65+

Nach einem Unterbruch hat Manuela Kohli-Wild ihre Tätigkeit im März 2026 wieder aufgenommen. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht weiterhin die Förderung der Lebensqualität der älteren Bevölkerung. Die Gemeinde hat die Leistungsvereinbarung mit Pro Senectute Kanton Schwyz erneuert. Für Einwohnerinnen und Einwohner ab 60 Jahren werden kostenlose Sozialberatungen angeboten.

Kommission für Altersfragen

In der Kommission für Altersfragen gab es zwei Austritte langjähriger Mitglieder. Erfreulicherweise konnten motivierte neue Persönlichkeiten für die Mitarbeit gewonnen werden. Damit ist die Kommission wieder vollzählig.

Aufsuchende Altersarbeit

Die Fachverantwortliche ist neu mit einer blauen Weste mit Gemeindelogo im Gemeindegebiet unterwegs. Dadurch ist sie für die Bevölkerung gut erkennbar und kann insbesondere mit älteren Einwohnerinnen und Einwohnern unkompliziert ins Gespräch kommen. Der persönliche Austausch und das direkte Zuhören stehen dabei im Zentrum ihrer Arbeit.

Ergänzend dazu sucht sie den direkten Kontakt mit älteren Menschen auch im Rahmen von persönlichen Besuchen, sofern dies gewünscht ist. Diese Begegnungen bieten die Möglichkeit, Anliegen und Bedürfnisse frühzeitig zu erkennen, individuell zu beraten und bei Bedarf auf Unterstützungsangebote hinzuweisen.

Um den Dialog mit der älteren Bevölkerung weiter zu stärken, wird sie zudem am Sommerfest des Einwohnervers eins mit einem eigenen Stand präsent sein (29. August 2026). Damit schafft die Gemeinde eine weitere Gelegenheit, Anliegen, Bedürfnisse und Ideen der älteren Bevölkerung aufzunehmen und den Austausch aktiv zu fördern.

Rückblick 2025

Jubilaren Feier

Auf Einladung der Gemeinde verbrachten Jubilarinnen und Jubilare mit ihren Begleitpersonen im Juli einen gemütlichen Nachmittag im Foyer der Stockberghalle in Siebnen. Trotz hochsommerlicher Temperaturen verlief der Anlass reibungslos und zur Zufriedenheit aller Beteiligten. Die nächste Jubilaren Feier findet am 16. September 2026 statt. Die Einladungen werden rechtzeitig verschickt.

Jahrgänger Treffen

Der 57er/58er-Stamm hat sich etabliert. Nach dem ersten Anlass im November 2024 fand das zweite Treffen Anfang Januar 2025 in der Cafeteria der BSZ Stiftung in Schübelbach statt. Drei engagierte Personen haben die Organisation übernommen. Der Stamm trifft sich seither regelmässig einmal pro Monat. Die jeweiligen Treffen werden in der Agenda 65+, in der WhatsApp-Gruppe sowie im Veranstaltungskalender auf der Gemeinde-Homepage veröffentlicht.

Witwen- und Witwertreff

In unserer Gemeinde leben rund 350 verwitwete Personen im Alter von 65 Jahren und älter. Anfang 2025 führte die Fachstelle Altersfragen eine Umfrage durch, um das Interesse an einem Austausch- und Begegnungsangebot für Betroffene zu prüfen.

Inzwischen wird der Witwen- und Witwertreff von einer engagierten Witwe erfolgreich organisiert und durchgeführt. Das Angebot bietet Raum für Begegnung, Gespräche und gegenseitige Unterstützung und wird von den Teilnehmenden geschätzt. Die aktuellen Daten zum Treff werden jeweils in der neusten Ausgabe der Agenda 65+ veröffentlicht.

3-teilige Veranstaltungsreihe «Zukunft Alter»

Die drei Veranstaltungen waren gut besucht und fanden eine positive Resonanz.

Ausblick 2026

SturzZentrum Schweiz – Fachvortrag, 10. August und Workshop, 24. August

Die Gemeinde Schübelbach wurde als 10. Pilotgemeinde des SturzZentrums Schweiz ausgewählt. Damit erhält die Bevölkerung die Möglichkeit, an einem Fachvortrag zum Thema «Sicher stürzen» sowie am Workshop «Praktische Sturzkompetenz» teilzunehmen. Ziel ist es, mehr Sicherheit im Alltag zu gewinnen und gelassener mit Sturzsituationen umzugehen.

Der Fachvortrag, vermittelt einen Überblick über häufige Sturzursachen im Alter, Möglichkeiten zur Verbesserung des Gleichgewichts sowie grundlegende Strategien der Sturzprävention. Zudem werden praktische Hinweise zum richtigen Fallen und zum sicheren Aufstehen nach einem Sturz gegeben. Der Workshop vertieft diese Inhalte mit praktischen Übungen. Im Fokus steht das Training von Gleichgewicht und Reaktionsfähigkeit, einfache alltagstaugliche Übungen sowie das sichere Verhalten beim Stolpern oder Fallen. Auch das richtige Aufstehen nach einem Sturz wird praxisnah geübt.

Projekt Raumpaten der Gemeinde, 18. August

Am 18. August findet ein Informationsvormittag zum Projekt «Raumpaten» statt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich über dieses Projekt zu informieren.

Der Umweltbeauftragte und die Fachverantwortliche für Altersfragen geben einen Einblick in mögliche Einsätze, Einsatzgebiete sowie die Rahmenbedingungen und beantworten Fragen.

Sommerfest Schübelbach, 29. August

Die Fachstelle Altersfragen ist am Sommerfest des Einwohnerverschöbelbach vom Samstag, 29. August 2026, mit einem Stand vertreten. Wir freuen uns auf zahlreiche Begegnungen und einen lebendigen Austausch mit der Bevölkerung.

Jubilaren Feier, 16. September

Der Gemeinderat lädt auch in diesem Jahr die Jubilarinnen und Jubilare ab dem 80. Altersjahr sowie Personen mit 85, 90, 95 Jahren und älter zur traditionellen Jubilaren Feier ein. Die Fachstelle Altersfragen wurde mit der Organisation der Feier beauftragt. Die persönlichen Einladungen wurden im Juni verschickt.

Kurs «Richtig handeln im Notfall», 20. Oktober

Der Kurs vermittelt auf einfache und praxisnahe Weise, wie in Notfallsituationen richtig reagiert werden kann. Er richtet sich speziell an Personen ab 65 Jahren und bietet hilfreiche Unterstützung für den Alltag in ruhiger Atmosphäre. Unter der Leitung von Bettina Hegner lernen Sie, Notfälle richtig einzuschätzen, Ruhe zu bewahren und im passenden Moment Hilfe zu organisieren. Auch einfache Sofortmassnahmen sowie der Schutz von sich selbst und anderen werden behandelt.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die persönliche Notfallapotheke zu Hause: Was gehört hinein, wie wird sie sinnvoll organisiert und worauf ist bei Kontrolle und Haltbarkeit zu achten.

Jahrgänger Treffen, 22. Oktober

Die Jahrgänge 1959 und 1960 werden zum Pasta-Plausch im Gasthof Rössli eingeladen. Die Fachverantwortliche freut sich auf eine rege Teilnahme und hofft, dass sich dabei ein neuer Jahrgänger-Stamm bilden wird.